

Evangelische Akademie Thüringen  
*Petra Dolny*  
 Zinzendorfplatz 3  
 99192 Neudietendorf  
 Tel.: 036202/984-13  
 Fax: 036202/984-22  
 dolny@ev-akademie-thueringen.de

Bitte melden Sie sich möglichst bis zum **25.08.2017** an.  
 Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sie können bis zwei Wochen  
 vorher kostenfrei absagen. Danach erheben wir folgende  
 Stornogebühren: bis sieben Tage vor Tagungsbeginn 50%,  
 bis drei Tage vor Beginn 70%, danach 100%. Diese Gebühren  
 entfallen, wenn wir Ihren Platz weitervergeben können.

### Tagungsbeitrag

#### Normalbeitrag

130 € (inkl. Unterkunft, Verpflegung und Tagungsgebühr)  
 90 € (für Mitglieder des Freundeskreises der Ev. Akademie Thüringen)

#### Ermäßigter Beitrag

80 € (für ALG-II-Empfänger, Studierende bis 26 Jahre)  
 Ermäßigungen können auf vorherige Anfrage im begrenzten  
 Maße gewährt werden und gelten nur bei Unterbringung im  
 Doppelzimmer.

#### Einzelzimmerzuschlag

10 € pro Nacht

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Interesse an einer  
 Kinderbetreuung besteht.

### Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag bis eine Woche vor der Tagung:

Evangelische Bank eG  
 Kontoinhaber: Evangelische Akademie Thüringen  
 IBAN: DE84 5206 0410 0008 0088 50  
 BIC: GENODEF1EK1  
 Verwendungszweck: 097/2017 – *Ihr Name*

#### Gefördert durch:

Die Veranstaltung wird durch den Freundeskreis der  
 Evangelischen Akademie Thüringen gefördert.



### Tagungsort

Zinzendorfhaus Neudietendorf (bei Erfurt)  
 Zinzendorfplatz 3, 99192 Neudietendorf  
 www.zinzendorfhaus.de

#### Anreise mit der Bahn

Sie erreichen den Bahnhof Neudietendorf. Danach folgen Sie der  
 Bahnhofstraße in fünf Minuten zu Fuß bis zum Zinzendorfplatz.  
 Dort befindet sich links neben der Herrnhuter Brüderkirche das  
 Zinzendorfhaus.

#### Anreise mit dem PKW

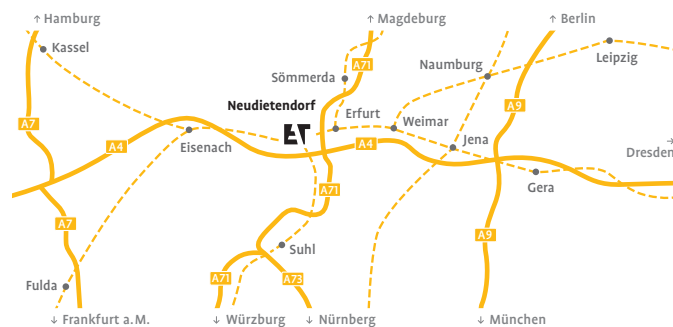
*Über die A71:* Am Kreuz Erfurt auf A4 in Richtung Frankfurt a. M.,  
 nächste Abfahrt Neudietendorf.

*Über die A4:* Abfahrt Neudietendorf/Arnstadt: Richtung Neudie-  
 tendorf; im Ort an der ersten Kreuzung rechts, Hauptstraße bis zur  
 zweiten Ampel, dort halb-links, am Bahnhof vorbei, am Ende der  
 Bahnhofstraße links.

*B7 von Gotha bzw. Erfurt:* Richtung Neudietendorf, nach der  
 Eisenbahnbrücke an der Ampelkreuzung rechts, am Bahnhof  
 vorbei, am Ende der Bahnhofstraße links.

Bitte folgen Sie in Neudietendorf den Hinweisschildern  
 „Zinzendorfhaus“.

*Parkplatz:* Nach dem Zinzendorfplatz rechts einbiegen. Bitte bis  
 zum eingezäunten Parkplatz durchfahren und ggf. am Tor klingeln.



Evangelische  
 Akademie Thüringen

Gestaltung Goldwege-Weimar Foto © Andrea Kuhn Druck Druckerei Schöpfel, Weimar Recycling-Papier mit Bio-Druckfarben

# Unendlichkeit

22. bis 24. September 2017

Zinzendorfhaus, Neudietendorf bei Erfurt



Die Akademie ist zertifiziert mit  
 dem Umweltsiegel „Der grüne Hahn“.

## Das Unendliche im Endlichen erfahren?



Das Titelbild zeigt einen Ausschnitt des Bildes „Im Lichte der Unendlichkeit“ von Andreas Kuhn.

Wie können wir Menschen uns auf das Unendliche beziehen? Ist das nur mathematisch möglich? Stellt Kunst das Unendliche dar oder stellt Kunst die Undarstellbarkeit des Unendlichen dar? Wenn das Unendliche aber nicht darstellbar oder begreifbar ist, warum und inwiefern ist es dem menschlichen Geist präsent?

Viele Philosophen nehmen an, dass das Unendliche die Voraussetzung ist, um das Endliche wahrnehmen und denken zu können. Andere würden noch weiter gehen und behaupten, dass es den Menschen auszeichne, dass er auf das Unendliche bezogen ist und sich auf das Unendliche ausrichtet, auch wenn er immer nur Endliches hervorbringt. Schwermut gehöre deshalb zum Menschsein, weil die Spannung zwischen Sehnsucht nach dem Unendlichen und ihre Unerreichbarkeit sich nicht auflösen lasse.

Wie hängen Unendlichkeit und Religion zusammen? Gott wurde oft mit dem Unendlichen identifiziert. Die Schwierigkeit Gott zu denken fällt dann zusammen mit der Schwierigkeit, das Unendliche zu denken. Im christlichen Denken aber verband sich mit diesem Gedanken zugleich die Einsicht, dass es zum Wesen des unendlichen Gottes gehört, sich auf das Endliche zu beziehen und sich mit dem Endlichen zu identifizieren. Das Unendliche lässt sich daher nicht als reiner Gegensatz zum Endlichen denken, sondern nur als Grund des Endlichen und als Verbindung von Unendlichem und Endlichem. So wird es zum Wesen der Religion, das Endliche als Ausdruck und Teil des Unendlichen zu verstehen. In letzter Konsequenz bedeutet das, sich selbst als Teil des Unendlichen zu begreifen.

## Freitag, 22. September 2017

17.30 Anreise, Anmeldung

18.30 Abendessen

**19.30** Vernissage der Ausstellung von *Andreas Kuhn*  
„Im Lichte der Unendlichkeit“

Begrüßung

*Prof. Dr. Michael Haspel*, Direktor der Evangelischen Akademie Thüringen

Einführung

*Prof. Dr. Miriam Rose*, Theologische Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Gedanken zur Ausstellung

*Andreas Kuhn*, Kassel und München

Musikalische Gestaltung

*Katharina Müller*, Weimar

21.00 Nach(t)gespräche in den Salons des Zinzendorfhauses

## Samstag, 23. September 2017

08.00 Frühstück

08.40 Andacht im Raum der Stille

**09.00** Reise in die Unendlichkeit

Unendlichkeit in naturwissenschaftlicher Perspektive

*Prof. Dr. Heino Falcke*, Department of Astronomy, Institute for Mathematics, Astrophysics and Particle Physics (IMAPP), Radboud University Nijmegen

10.00 Kaffeepause

**10.30** Unendlichkeit in philosophisch-ästhetischer Perspektive  
Erkundungen um 1800

*Dr. Helmut Hübner*, Philosophisches Institut/Kunsthistorisches Seminar der Friedrich-Schiller-Universität Jena

**11.30** Unendlichkeit erleben und denken in der Bildenden Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts

*Andreas Kuhn*

12.30 Mittagessen

**13.30** Gelegenheit zu einer Führung durch das Herrnhutische Ensemble

**14.30** Der unendliche Gott in der Endlichkeit der Welt

*Prof. Dr. Miriam Rose*, Theologische Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena

15.30 Kaffeepause

**16.00** Parallele Workshops

**Auf der Grenze der Unendlichkeit**

Malworkshop mit *Andreas Kuhn*

**Endliches und Unendliches**

Schreibwerkstatt mit *Christine Kuhn*

**Unendliche Klangwelt**

Musikalischer Workshop mit *Katharina Müller*

18.30 Abendessen

**20.00** Endliches und Unendliches  
Impulse aus den Workshops

21.00 Nach(t)gespräche in den Salons des Zinzendorfhauses

## Sonntag, 24. September 2017

08.00 (Kleines) Frühstück

**10.00** Kunst-Gottesdienst in der Brüderkirche  
**Sinn und Geschmack für die Unendlichkeit**  
Musikalische Gestaltung: *Friederike Vollert* und *Hans Christian Martin*, Weimar

11.30 Brunch im Zinzendorfhaus

## Tagungsleitung

*Prof. Dr. Michael Haspel*, Evangelische Akademie Thüringen